**Port of Rotterdam Authority**

Rotterdam, [19. April 2023]

Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die Verarbeitung von polizeilichen Daten durch die Abteilung Hafenmeister der Port of Rotterdam Authority (nachstehend als „AHMR“ bezeichnet). AHMR beschäftigt Mitarbeiter im Bereich der Überwachung und Untersuchung, und zwar außerordentliche Ordnungshüter („buitengewoon opsporingsambtenaren“, nachstehend als „Boa‘s“ bezeichnet). Diese „Boa‘s“ sind für die Aufdeckung von Straftaten zuständig und verarbeiten in diesem Zusammenhang polizeiliche Daten. Für diese Verarbeitung von Polizeidaten gilt das Gesetz über polizeiliche Daten („Wet politiegegevens“, nachstehend als „Wpg“ bezeichnet).

Die Port of Rotterdam Authority ist ein Datenverantwortlicher im Sinne des Wpg.

**Kontaktdaten**

*Port of Rotterdam Authority*

*Wilhelminakade 909*

*AP*

*3072*

*Rotterdam*

*Datenschutzbeauftragter*

**Name**

C.D.Q. Hakvoort

**E-Mail:**

FG@portofrotterdam.com

*Datenschutzbeauftragter im Sinne des Gesetzes über polizeiliche Daten*

**Name**

V.

P.

Post

**E-Mail:**

WPG@portofrotterdam.com

*Haben Sie Fragen oder möchten Sie Ihre individuellen Rechte ausüben?* *Nehmen Sie dann Kontakt über die allgemeine Wpg-E-Mail-Adresse auf:* WPG@portofrotterdam.com.

*.*

*dann Kontakt über die allgemeine Wpg-E-Mail-Adresse auf: WPG@portofrotterdam.com.*

# 1 Einführung

Der Schutz der Daten aller im Zusammenhang mit AHMR betroffenen Personen ist uns wichtig. Wir gehen mit den Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, sorgfältig um und halten uns an die Gesetze und Vorschriften, die für den Schutz Ihrer Daten gelten.

In dieser Datenschutzerklärung erfahren Sie alles darüber, wie Ihre polizeilichen Daten gesammelt werden und wie sie seitens der Port of Rotterdam Authority behandelt werden. Darüber hinaus finden Sie hier alle Ihre Rechte in Bezug auf Ihre Daten und wie Sie diese ausüben können.

# 2 Verarbeitung polizeilicher Daten

AHMR verarbeitet nicht mehr polizeiliche Daten, als für die Ausübung ihrer öffentlich-rechtlichen Aufgaben und Befugnisse unbedingt erforderlich sind. In diesem Zusammenhang können wir die folgenden Daten von Ihnen verarbeiten:

* Vollständiger Name
* Vollständiger satzungsgemäßer Name
* Name des gesetzlichen Vertreters
* Name des bevollmächtigten gesetzlichen Vertreters
* Adresse
* Tatsächlicher Wohnsitz
* Geburtsdatum
* Geburtsort
* Staatsangehörigkeit
* Telefonnummer
* BSN-Nummer (Bürgerservicenummer)
* Geschlecht
* Angaben zum Personaldokument
* Schiffsname/Registrierungszeichen
* Daten im Zusammenhang mit einer (möglichen) Ordnungswidrigkeit/Straftat

Im Rahmen des Wpg werden keine speziellen polizeilichen Daten verarbeitet.

## 3 Verwendungszwecke

Die oben genannten Daten werden ganz oder teilweise ausschließlich zu den folgenden Zwecken verarbeitet:

|  |
| --- |
| **Ermittlung**  Die Boa‘s der AHMR verarbeiten polizeiliche Daten ausschließlich zu Ermittlungszwecken im Rahmen der entsprechenden niederländischen Verordnung, die die Befugnisse und Tätigkeiten der Boa‘s regeln („Domein II Regeling domeinlijsten buitengewoon opsporingsambtenaar (Milieu, welzijn en infrastructuur)“). |
| **Unterstützung**  Personen, die keine Boa‘s sind und die polizeiliche Daten verarbeiten, tun dies nur, um die Boa‘s bei ihren Ermittlungsaufgaben zu unterstützen oder um Gesetze und Vorschriften einzuhalten. |
| **Gesetzliche Verpflichtungen**  Polizeiliche Daten werden nur dann verarbeitet, wenn dies für die gesetzlich festgelegten Zwecke erforderlich ist. Dabei wird sichergestellt, dass die Verarbeitung polizeilicher Daten stets zweckgebunden erfolgt und dass die Daten nicht auf unrechtmäßige Weise verarbeitet werden. |

## 4 Grundlage

Die Grundlage für die Verarbeitung Ihrer polizeilichen Daten ist die Erfüllung der täglichen polizeilichen Aufgaben (Artikel 8 WPG).

## 5 Aufbewahrungsfristen

Die Port of Rotterdam Authority wird Ihre polizeilichen Daten nicht länger aufbewahren, als es für die Zwecke, für die die polizeilichen Daten erhoben wurden, unbedingt erforderlich ist. Das Wpg legt Aufbewahrungsfristen für polizeiliche Daten fest.

* Die polizeilichen Daten, die wir im Rahmen der Erfüllung der täglichen polizeilichen Aufgaben verarbeiten, werden spätestens 5 Jahre nach der ersten Verarbeitung gelöscht (bzw. so aufbewahrt, dass sie nur unter bestimmten Bedingungen zugänglich sind) oder früher vernichtet, wenn sie für die Erfüllung der polizeilichen Aufgaben nicht mehr erforderlich sind.
* Polizeiliche Daten, die im Rahmen der Erfüllung der polizeilichen Aufgaben erhoben werden, werden für weitere 5 Jahre für die Bearbeitung von Beschwerden und die Rechenschaftslegung über durchgeführte Tätigkeiten aufbewahrt (bzw. so aufbewahrt, dass sie nur unter bestimmten Bedingungen zugänglich sind) und dann vernichtet.

## 6 Kategorien von Empfängern polizeilicher Daten

Die polizeilichen Daten werden nur den folgenden Empfängern zur Verfügung gestellt:

* Centraal Justitieel Incassobureau (NL) (Zentrale gerichtliche Inkassostelle Niederlande)
* Openbaar Ministerie (OM) (Staatsanwaltschaft)
* Auf Anfrage und bei Bedarf: Zeehavenpolitie (ZHP) (Seehafenpolizei)
* Auf Anfrage und bei Bedarf: Inspectie Leefomgeving & Transport (ILT) (Inspektion Lebensraum & Transport)

Polizeiliche Daten können mit externen Anbietern, wie z. B. IT-Dienstleistern, geteilt werden. Wenn solche Dienstleister als Auftragsverarbeiter fungieren, besteht mit ihnen ein Auftragsverarbeitungsvertrag. Diese Maßnahmen gewährleisten, dass die polizeilichen Daten sorgfältig und sicher im Sinne des Wpg verarbeitet werden.

## 7 Übermittlung polizeilicher Daten außerhalb der Europäischen Union

Es werden keine polizeilichen Daten an Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermittelt bzw. in diesen Ländern verarbeitet.

## 8 Rechte betroffener Personen

Nach dem Wpg haben Sie als betroffene Person die folgenden Rechte:

* Das Recht auf Zugang zu Ihren polizeilichen Daten und auf deren Kopien (Art. 25 Wpg);
* Das Recht auf Berichtigung und/oder Ergänzung Ihrer polizeilichen Daten, wenn diese sachliche Ungenauigkeiten enthalten (Art. 28(1) Wpg);
* Das Recht, von der Port of Rotterdam Authority die Vernichtung oder den Schutz Ihrer Daten zu verlangen (Art. 28(2) Wpg);
* Das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer polizeilichen Daten.

Wenn Sie Ihre Rechte ausüben möchten, können Sie einen Antrag über die Wpg-E-Mail-Adresse der Port of Rotterdam Authority (Wpg@portofrotterdam.com) stellen. Sie können hierzu auch das Formular in Bezug auf die Rechte betroffener Personen nutzen, das auf der [Unternehmenswebsite](https://www.portofrotterdam.com/nl/verzoek-met-betrekking-tot-persoonsgegevens) der Port of Rotterdam Authority zu finden ist.

## 9 Beschwerden

Wenn Sie trotz der Sorgfalt, die die zuständigen Abteilungen bei der Verarbeitung Ihrer polizeilichen Daten walten lassen, eine Beschwerde über die Art und Weise haben, wie wir Ihre polizeilichen Daten verarbeiten und/oder Ihre Rechte wahrnehmen, können Sie sich an die Behörde

Personenbezogene Daten (Autoriteit Persoonsgegevens, kurz „AP“) wenden. Die Kontaktdaten der AP finden Sie auf [der AP-Website](https://autoriteitpersoonsgegevens.nl/nl/meldingsformulier-klachten).

## 10 Änderungen der Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung wurde am 22. Juni 2023 erstellt. AHMR behält sich das Recht vor, Änderungen an dieser Datenschutzerklärung vorzunehmen. Wir werden immer die aktuellste Datenschutzerklärung auf der [Unternehmenswebsite](https://www.portofrotterdam.com/nl/privacystatement-havenbedrijf-rotterdam-nv) der Port of Rotterdam Authority zur Verfügung stellen.